Was macht eigentlich ASTEC?

Hans Jaschinski ***Im Unternehmensbereich Emerson Network Power des Emerson-Konzern werden unter dem Markennamen Astec seit einiger Zeit die sogenannten OEM Embedded Stromversorgungen dem Markt angeboten. Der Beitrag beleuchtet speziell diesen Astec-Bereich.***

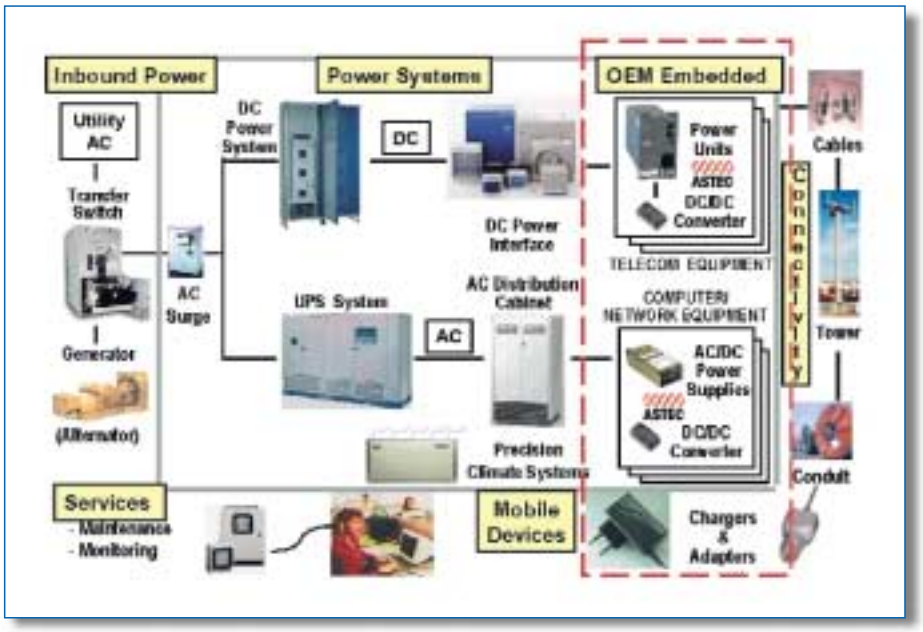

Bild 1: Übersicht über die Emerson Network Power Complete Solutions und, gestrichelt dargestellt, die Einordnung von Astec in diesen Bereich

Der Emerson-Konzern hat seine Stromversorgungsaktivitäten im Unternehmensbereich Emerson Network Power zusammengefasst. Dieser Unternehmensbereich hat im letzten Geschäftsjahr einen Umsatz von 3,5 Mrd. US-$ erzielt.

Der Astec-Bereich mit Hauptsitz in Carlsbad, Kalifornien, entwickelt und fertigt Netzteile im Leistungsbereich 7,5 W bis 6 kW und Gleichspannungswandlern von 1 W bis 120 W. Dabei beherrscht Astec die gesamte Bandbreite von der IC-Lösung bis zum großen Telecom-System. Zur Gruppe gehört u.a. das komplette Produktspektrum, das Emerson von den Telecom-Giganten Nortel und Ericsson übernommen hat.

Bild 2: John Creavin, Vice President Sales, der Astec Power Europe, Dublin/Irland

Das in Carlsbad ansässige Astec Semiconductor Center entwickelt spezielle Power Management ICs sowie Spannungsregler, current Mode Controls, Temperatursensoren und -detektoren, ATX-Chipsätze, semi-custom Bipolar-Arrays sowie kundenspezifische Lösungen. Einzelne ICs werden auf dem freien Markt allerdings nicht angeboten.

Jetzt dabei: Avansys Power

Die im Herbst letzten Jahres für 750 Mio. $ (in Cash) dazu gekaufte Avansys Power war ein Unternehmensbereich der chinesischen Huawei Electronic Technologies mit über 300 Mio. $ Umsatz, der zu 20% mit DC/DC-Produkten erzielt wurde. In der dortigen Entwicklungsabteilung arbeiten mehr als 50 Ingenieure. Die Fertigung findet in Shenzhen/China statt, einer Fertigung die im vergangenen Geschäftsjahr über 6 Mio. DC/DC-Wandler produzierte. Die Communication-orientierten Entwicklungen fanden im Bereich 30 bis 150 W im Half-Brick-Format und 100 W im Quarterbrick-Format statt. Ergänzt werden sie von Low-power-Versionen in den Abmessungen 1,6" x 2" und 1" x 2", sowie Lasten (nichtisolierte SIPs).

Der Vorteil für Astec: Verbesserung der Design-Ressourcen um über 50%, speziell auch im Telecom-Bereich. Der Vertrieb der Avensys-Produkte erfolgt über Astec-Nordamerika, sowie europäischen und asiatischen Vertriebskanälen. Der Vertrieb der Astec-Produkte in China erfolgt im Gegenzug über die existierenden Avansys-Kanäle.

Astec hat seit vergangenem Jahr in Deutschland und Europa die UR-Gruppe als Vertriebspartner unter Vertrag. John Creavin, Vice President Sales, der Astec Power Europe, Dublin/Irland, schätzt speziell die Kompetenz als Technologiepartner der international agierenden UR. Wer Spannungswandler „von der Stange" kaufen möchte, findet u.a. im Internet unter www.astec.com den MVP Model Configuration Wizard vor, der online bei der Auswahl des geeigneten Wandlers behilflich ist.

Ein aktuelles Beispiel aus dem Astec-Programm ist die Schaltnetzteilserie LPT40 mit Universalwechselspannungeingang 85...264 V bzw. 120...370 V (47...440 Hz). Mögliche Ausgangsspannungen und -ströme reichen von +3,3 V (4 A) bis +24 V (1,0 A).

Bild 3: DC/DC-Wandler der Baureihe LPT40

712 UR

all-electronics.de
ENTWICKLUNG. FERTIGUNG. AUTOMATISIERUNG

Entdecken Sie weitere interessante Artikel und News zum Thema auf all-electronics.de!

Hier klicken & informieren!